



Wandmontage (Typ K3)

Modell-Nr.

INNENEINHEIT

Wandmontage (Typ K3)

S-3650PK3E

S-6010PK3E

AUßENEINHEIT

Single-Split

Siehe Seite 12.



DEUTSCH

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme der Einheit und bewahren Sie sie dann zum späteren Nachschlagen auf.




Vielen Dank für den Kauf dieses Panasonic-Produkts. Bei diesem Produkt handelt es sich um die Inneneinheit einer Gewerbeklimaanlage. Eine Installationsanleitung liegt bei.

Inhalt

- **Sicherheitsvorkehrungen**..... 2
- **Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch**..... 5
- **Bezeichnung der Teile** 6

- **Wartung**..... 7
- **nanoe™ X-Funktion** 8
- **Innentrocknungsfunktion**..... 9
- **Fehlerdiagnose** 10
 - **Bevor Sie den Kundendienst anfordern** 11
 - **Notbetrieb**..... 11
 - **Arbeitsweise**..... 12

- **Technische Daten** 13
 - **Inneneinheit**..... 13
 - **Außeneinheit**..... 14

	WARNUNG	Dieses Symbol macht darauf aufmerksam, dass diese Einheit mit einem brennbaren Kältemittel arbeitet. Wenn Kältemittel austritt und eine externe Zündquelle vorhanden ist, besteht die Möglichkeit einer Entzündung.
	VORSICHT	Dieses Symbol macht darauf aufmerksam, dass das Wartungspersonal dieses Gerät unter Bezugnahme auf die Technische Anleitung zu handhaben hat.
	VORSICHT	Dieses Symbol macht darauf aufmerksam, dass Informationen in der Bedienungsanleitung oder Installationsanleitung enthalten sind.

Produktinformationen

Sollten sich bezüglich der Klimaanlage Probleme oder Fragen ergeben, werden die folgenden Informationen benötigt. Modell- und Seriennummer befinden sich auf dem Typenschild.

Modell-Nr. _____

Serien-Nr. _____

Kaufdatum _____

Händleranschrift _____

Telefonnummer _____


Wichtige Hinweise zum verwendeten Kältemittel

HINWEIS

Siehe mit der Außeneinheit gelieferte Installationsanleitung.

Sicherheitsvorkehrungen

Die folgenden Symbole machen im Verlauf der Anleitung auf Situationen aufmerksam, die eine potenzielle Gefahr für den Benutzer, das Wartungspersonal oder das Gerät darstellen:




WARNUNG

Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr oder fahrlässige Handlung, die zu einer schweren Körperverletzung oder zum Tod führen könnte.




VORSICHT

Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr oder fahrlässige Handlung, die zu einer Körperverletzung oder zu einem Produkt- oder Sachschaden führen könnte.




Unzulässige Handlungen



Zu beachtende Punkte


- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme der Klimaanlage aufmerksam durch. Sollten danach dennoch Schwierigkeiten oder Probleme auftreten, fragen Sie Ihren Händler um Rat.
- Diese Klimaanlage ist für eine komfortable Raumklimatisierung vorgesehen. Sie darf nur für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Zweck verwendet werden.

! WARNUNG



Lassen Sie sich bezüglich des vorgeschriebenen Kältemittels von einem autorisierten Händler oder Fachbetrieb beraten. Verwendung eines anderen als des vorgeschriebenen Kältemittels kann einen Schaden am Produkt, Bersten und Verletzungen o. dgl. zur Folge haben.

Diese Klimaanlage hat keinen Ventilator zur Zuführung von frischer Außenluft. Wenn zusätzlich viel Sauerstoff verbrauchende Gas- oder Ölheizungen im gleichen Raum verwendet werden, sind Türen und Fenster zur Belüftung regelmäßig zu öffnen. Anderenfalls besteht im Extremfall Erstickungsgefahr.




Niemals Benzin oder andere brennbare Gase bzw. flüchtige Flüssigkeiten in der Nähe der Klimaanlage verwenden oder lagern; dies wäre extrem gefährlich.

Verwenden Sie das Gerät nicht in einer potenziell leicht entzündlichen Umgebung.

Die Einheit niemals mit nassen Händen berühren.

Niemals Finger oder andere Gegenstände in die Innen- oder Außeneinheit der Klimaanlage stecken. Die sich in der Einheit bewegenden Teile können eine Verletzung verursachen.



WARNUNG



Wenn das Kältemittel mit einer Flamme in Berührung kommt, wird ein toxisches Gas erzeugt.

Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten zur Sicherheit die Klimaanlage ausschalten und auch von der Stromversorgung trennen.

In einem Notfall den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder den Trennschalter ausschalten oder das entsprechende Trennorgan abschalten, um die Klimaanlage von der Stromversorgung zu trennen.



Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der nationalen und/oder örtlichen Gesetzgebung erfolgen.



Dieses Produkt darf unter keinen Umständen abgeändert oder zerlegt werden.

Ein Abändern oder Zerlegen der Einheit kann einen Brand, einen Stromschlag oder eine Verletzung verursachen.

Im Inneren von Innen- und Außeneinheiten befinden sich keine vom Benutzer zu reinigenden Teile. Einen autorisierten Händler oder Spezialisten mit der Reinigung beauftragen.

Im Falle einer Betriebsstörung dieses Geräts nicht versuchen, diese eigenhändig zu beseitigen. Den Vertriebs Händler oder Servicehändler mit Instandsetzungsarbeiten und der Entsorgung beauftragen.



Für den Anschluss jeder Einheit muss eine separate Steckdose vorhanden sein; innerhalb des ausschließlich für die Einheit verwendeten Stromversorgungskabels muss ein Trennschalter, ein Fehlerstromschutzschalter (ELCB) oder eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) zum Schutz gegen Überstrom vorhanden sein.

Für jede Einheit ist eine separate Steckdose vorzusehen, und den Verkabelungsbestimmungen gemäß muss in der Festverkabelung eine Möglichkeit zur vollständigen Abschaltung durch Kontakttrennung aller Pole bestehen.



Um Stromschlaggefahr durch Isolierungsausfall zu vermeiden, muss die Einheit geerdet werden.



Verwenden Sie keine abgeänderten Kabel, keine Mehrfachstecker, Verlängerungskabel oder Kabel ohne Spezifikation, um ein Überhitzen und einen Brand zu vermeiden.



Das Gerät ist in einem Raum ohne andauernd arbeitende Zündquellen (z. B. offene Flammen, in Betrieb befindliches Gasgerät oder in Betrieb befindliche Elektroheizung) zu lagern.

Beachten Sie, dass Kältemittel geruchlos sein können.

Ein nicht belüfteter Ort, an dem ein Gerät installiert wird, das mit einem brennbaren Kältemittel arbeitet, muss so ausgeführt werden, dass eventuell ausleckendes Kältemittel sich nicht stauen kann und zu einem Brand- oder Explosionsrisiko wird.

Das Gerät ist in einem gut belüfteten Bereich zu lagern, dessen Raumgröße der für den Betrieb spezifizierten Raumgröße entspricht.

Bringen Sie nach der Installation der Einheit unbedingt in Erfahrung, wie groß die Bodenfläche des Raums ist, in dem die Einheit installiert wurde, und mit wie viel Kältemittel sie befüllt wurde.

Lassen Sie sich bei einem Wechsel der Einheit oder der Raumaufteilung unbedingt vom Vertriebs Händler oder Servicehändler beraten.



Zur Beschleunigung des Entfrostsprozesses und zur Reinigung keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel verwenden.

Nicht durchstechen oder verbrennen.

In Fällen, die eine mechanische Lüftung erfordern, sind Lüftungsöffnungen von Hindernissen freizuhalten.

WARNUNG



Das Gerät ist in einem Raum ohne andauernd in Betrieb befindlichen offenen Flammen (z. B. in Betrieb befindliches Gasgerät) und Zündquellen (z. B. in Betrieb befindliche Elektroheizung) zu lagern.



Sollte irgendeine Funktionsstörung/Fehlfunktion auftreten, stellen Sie den Betrieb ein und ziehen den Netzstecker oder schalten den Hauptschalter und Schutzschalter aus.
(Gefahr von Rauchbildung/Feuer/Stromschlag)

Beispiele für Funktionsstörungen/Fehlfunktionen:

- Der Fehlerstromschutzschalter (ELCB) löst häufig aus.
- Das Produkt läuft bisweilen nicht an, wenn es eingeschaltet wird.
- Die Stromversorgung wird beim Bewegen des Kabels bisweilen unterbrochen.
- Beim Betrieb macht sich ein Brandgeruch oder ein ungewöhnliches Geräusch bemerkbar.
- Das Gehäuse weist Verformungen auf oder ist ungewöhnlich heiß.
- Wasser tropft aus der Inneneinheit.
- Das Netzkabel bzw. der Netzstecker wird ungewöhnlich heiß.
- Die Gebläsedrehzahl lässt sich nicht regeln.
- Die Einheit bleibt nach dem Einschalten sofort stehen.
- Das Gebläse kommt nach dem Ausschalten nicht zum Stillstand.

Beauftragen Sie Ihren Händler umgehend mit den erforderlichen Wartungs-/Reparaturarbeiten.



Nicht auf der Einheit sitzen oder stehen.
Dies könnte einen Fall zur Folge haben.



ZUR BEACHTUNG

- Das Gerät ist so zu lagern, dass eine mechanische Beschädigung ausgeschlossen ist.
- Es kann vorkommen, dass der Kompressor bei Gewittern bisweilen zum Stillstand kommt. Dies ist kein mechanischer Defekt. Die Einheit nimmt nach einigen Minuten automatisch den Betrieb wieder auf.
- Die ursprünglichen Anweisungen wurden in englischer Sprache abgefasst. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

VORSICHT



Dieses Gerät ist für den Betrieb in Verkaufs- oder Geschäftsräumen, Leichtindustrie oder Landwirtschaftsbetrieben konzipiert und sollte nur von Fachkundigen oder für den Betrieb geschulten Benutzern bedient werden.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit eingeschränkten physischen, mentalen oder sensorischen Fähigkeiten sowie von Personen ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis bedient werden, vorausgesetzt, sie werden während der Bedienung beaufsichtigt, über die potenziellen Gefahren aufgeklärt und erhalten eine entsprechende Einweisung zur sicheren Bedienung des Geräts. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Benutzer-Wartungshandgriffe dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Feuermelder und Luftauslass mindestens 1,5 m von der Einheit entfernt einrichten.

Den Raum nicht zu stark heizen oder kühlen, wenn Kleinkinder oder Kranke zugegen sind.



Die Klimaanlage nicht mit dem Hauptstromversorgungsschalter ein- und ausschalten. Hierzu die EIN/AUS-Bedientaste verwenden.

Keine Gegenstände in den Luftauslass der Außeneinheit stecken. Dies ist gefährlich, da sich der Lüfter mit hoher Geschwindigkeit dreht.



Den Lufteinlass oder die scharfen Aluminiumrippen der Außeneinheit nicht berühren. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben.



Keinen Gegenstand in das LÜFTERGEHÄUSE stecken. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben und die Einheit beschädigen.



Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

Installation

- Diese Klimaanlage muss von einem qualifizierten Installationsfachmann und in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung installiert werden, die mit der Einheit geliefert wird.
- Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass die Netzspannung der Stromversorgung in Ihrem Heim oder Büro mit der am Typenschild angegebenen Nennspannung übereinstimmt.

WARNUNG

Vermeiden Sie die Installation an den nachstehenden Orten.

- Orte, an denen Rauch oder brennbare Gase vorhanden sind.
Außerdem Orte, an denen extrem hohe Temperaturen herrschen, wie beispielsweise in einem Gewächshaus.
- Orte, wo Hitze entwickelnde Gegenstände eingesetzt bzw. abgestellt werden.

Achtung:

- Die Außeneinheit darf nicht an einem Ort aufgestellt werden, wo sie Salzwasserspritzern oder schwefelhaltiger Luft ausgesetzt ist, wie beispielsweise in der Nähe einer Heilquelle.
(Zum Schutz der Klimaanlage vor starker Korrosion)

Verkabelung

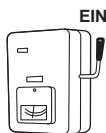
- Alle Verkabelungsarbeiten müssen den örtlichen elektrischen Vorschriften entsprechen.
(Lassen Sie sich von Ihrem Händler oder einem qualifizierten Elektriker beraten.)
- Jede Einheit muss entweder über eine Erdleitung oder über die Netzzuleitung fachgerecht geerdet werden.
- Verkabelungsarbeiten sind von einem qualifizierten Elektriker auszuführen.

Betriebsvorbereitungen

Schalten Sie die Hauptstromversorgung 5 Stunden vor der Inbetriebnahme ein.

(Zum Aufwärmen)

- Lassen Sie die Hauptstromversorgung bei fortgesetztem Betrieb eingeschaltet.



HINWEIS

Wenn die Klimaanlage voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten den Trennschalter aus bzw. das entsprechende Trennorgan ab, um die Klimaanlage von der Stromversorgung zu trennen.

Energiespartipps

■ Was zu vermeiden ist

- **Jede Blockierung des Luftein- und -auslasses der Einheit ist zu vermeiden.**
(Bei einer Blockierung wird die Einheit nicht gut funktionieren, und es können Betriebsstörungen auftreten.)
- Verwenden Sie bei Kühlbetrieb Blenden, Rollos oder Vorhänge, damit Sonnenlicht nicht direkt in den Raum fällt.

■ Was zu tun ist

- Halten Sie den Luftfilter stets sauber.
(Ein verstopfter Filter beeinträchtigt die Leistung der Einheit.)
→ „Wartung“ (S. 7)
- Fenster, Türen und andere Öffnungen geschlossen halten, damit die klimatisierte Luft nicht entweichen kann.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und verbrauchten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, den Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können. Für weitere Informationen zu Sammlung und Recycling alter Produkte und Batterien wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörde, Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder die Verkaufsstelle, bei der Sie die Gegenstände gekauft haben. Landesvorschriften gemäß kann eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung solcher Abfälle geahndet werden.

Für gewerbliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie die vorschriftsmäßige Entsorgungsmethode bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler.



Hinweis zum Batteriesymbol (Beispiel mit chemischem Symbol):

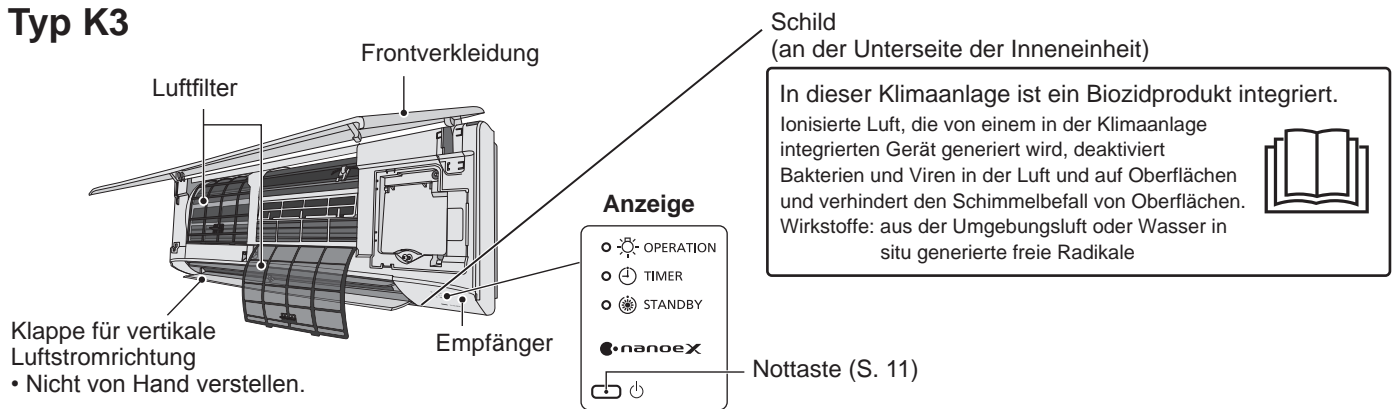
Dieses Symbol wird möglicherweise in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.



Bezeichnung der Teile

INNENEINHEIT

Typ K3

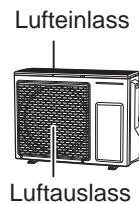


AUßENEINHEIT

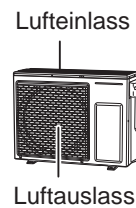
PZ3 (Typ 36, 50)



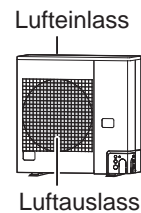
PZ3 (Typ 60, 71)



PZ2 (Typ 60, 71)



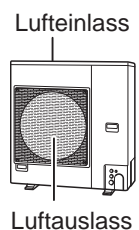
PZ3 (Typ 100, 125, 140) PZ2 (Typ 100, 125, 140)



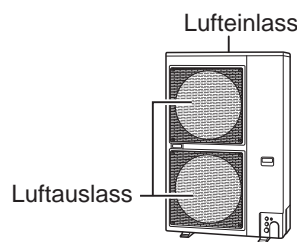
PZH3 (Typ 36, 50, 60) PZH2 (Typ 36, 50, 60)



PZH3 (Typ 71) PZH2 (Typ 71)



PZH3 (Typ 100, 125, 140) PZH2 (Typ 100, 125, 140)



Sonderausstattung

Kabellose Fernbedienung



Modell Nr. CZ-RWS3

Timer-Fernbedienung



Modell-Nr. CZ-RTC4

Für alle Inneneinheiten

Spezielle Kabelfernbedienung



Modell-Nr. CZ-RTC5B

Für alle Inneneinheiten

Kabel-Fernbedienung



Modell-Nr. CZ-RTC6*

Für alle Inneneinheiten

(Infrarot-Fernbedienung)

Lesen Sie die mit der Fernbedienung gelieferte Bedienungsanleitung.

■ Betrieb und Einstellung der Luftstromrichtung

Siehe der Fernbedienung beiliegende Bedienungsanleitung.

* Die Klappenanzeige an der Fernbedienung weicht vom tatsächlichen Klappenwinkel ab.

Wartung

! WARNUNG


- Vor einer Reinigung zur Sicherheit die Klimaanlage ausschalten und von der Stromversorgung trennen. (Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr sowie Verletzungsgefahr durch das sich schnell drehende Gebläse.)
- Kein Wasser auf die Inneneinheit gießen. (Hierdurch würden Innenteile beschädigt werden. Außerdem könnte eine derartige Vorgehensweise zu einem Stromschlag führen.)

! VORSICHT

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel oder starke Chemikalien. Kunststoffteile außerdem nicht mit sehr heißem Wasser abwischen. (Dies könnte eine Verformung oder Verfärbung zur Folge haben.)
- Manche Metallteile und Lamellen haben scharfe Kanten. Lassen Sie beim Reinigen solcher Teile entsprechende Vorsicht walten. (Verletzungsgefahr.)
- Verwenden Sie zur Reinigung einer hoch installierten Inneneinheit einen stabilen Stuhl oder eine Leiter.

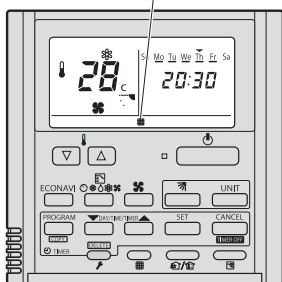
- Innenteile der Außeneinheit, unter anderem die Schlange, müssen regelmäßig gereinigt werden.
 - Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Kundendienst.

■ Wartung des Luftfilters

Es wird empfohlen, den Luftfilter zu reinigen, wenn die Anzeige  (Filter) im Display erscheint. In Umgebungen mit viel Staub oder Öldümpfen sollte der Filter unabhängig vom Filterstatus für optimale Leistung regelmäßig gereinigt werden.

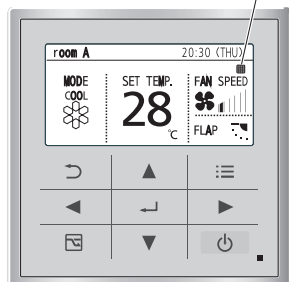
Timer-Fernbedienung

Filter-Anzeige



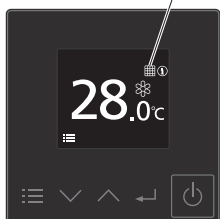
Spezielle Kabelfernbedienung

Filter-Anzeige

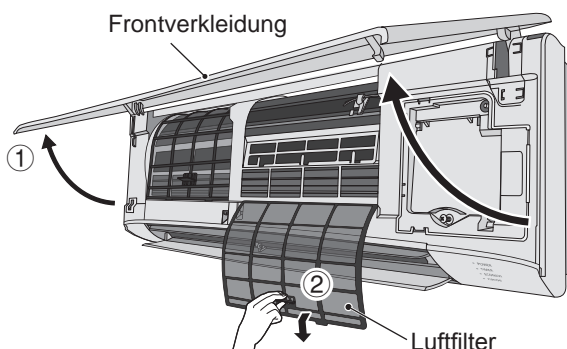


Kabel-Fernbedienung

Filter-Anzeige



■ Entfernen

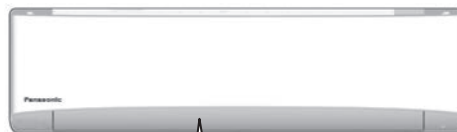


■ Reinigung

Reinigungsanweisungen:

- Benzol, Verdüner oder Scheuerpulver darf nicht verwendet werden.
- Nur Seife (\approx pH7) oder neutrales Haushaltsreinigungsmittel verwenden.
- Kein Wasser verwenden, das wärmer als 40°C ist.

Inneneinheit:



Mit einem weichen Tuch abwischen. (Bei starker Verschmutzung ein mit Wasser angefeuchtetes Tuch verwenden.)


Luftfilter:

- Die Luftfilter sind alle zwei Wochen zu reinigen.
- Die Filter vorsichtig mit Wasser waschen/spülen, um eine Beschädigung der Filterfläche zu vermeiden.
- Die Filter im Schatten und fern von Feuer oder direktem Sonnenlicht vollständig trocknen lassen.
- Beschädigte Filter durch neue ersetzen.

HINWEIS

- Filter regelmäßig reinigen, um die beste Leistung zu erzielen und den Stromverbrauch zu reduzieren
- Bezüglich saisonaler Inspektionen bitte den nächstgelegenen Händler konsultieren.

■ Nach der Reinigung

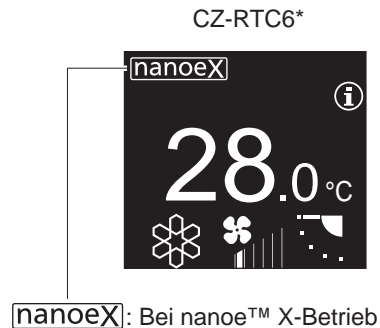
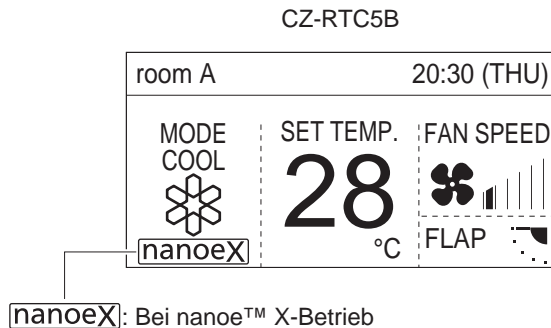
1. Den gereinigten Luftfilter wieder an der ursprünglichen Position anbringen. Dabei in umgekehrter Ausbaureihenfolge vorgehen.
2. [Im Falle der Timer-Fernbedienung] Die Filter-Rücksetztaste drücken. Die Anzeige  (Filter) auf dem Display erlischt.

[Im Falle der speziellen Kabel-Fernbedienung] Siehe Bedienungsanleitung der als Sonderausstattung erhältlichen speziellen Kabel-Fernbedienung.

nanoe™ X-Funktion

Anzeige beim Betrieb von nanoe™ X

Beispiel: Anfangsbildschirm der Fernbedienung



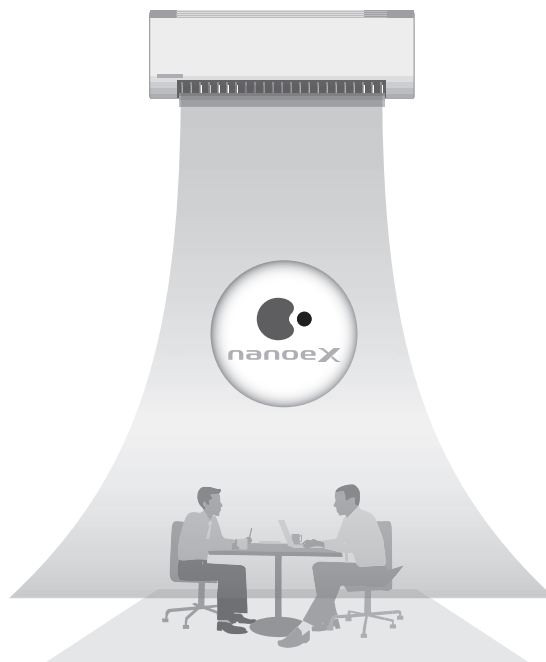
nanoe™ X Für eine frischere und sauberere Umgebung

nanoe™ X erzeugt aus der Luft im Raum negative Ionen, um für eine gesunde Umgebungsluft zu sorgen.

Die Funktion verringert darüber hinaus Gerüche im Raum und wirkt einer Schimmel- und Bakterienbildung entgegen.

Beim Kauf ist die nanoe™ X-Funktion auf automatischen Betrieb voreingestellt.

- Zur Deaktivierung der Funktion beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der mit der nanoe™ X-Funktion kompatiblen Fernbedienung.



Innentrocknungsfunktion

■ Innentrocknungsbetrieb

Beim Stoppen des Kühl- oder Entfeuchtungsbetriebs wird der intern gesteuerte Trocknungsprozess aktiviert, um Schimmelbildung in der Einheit (Luftstromweg, Gebläse, Wärmetauscher) zu unterdrücken. Die Schimmelbildung oder Hemmung des Schimmelwachstums variiert je nach Installationsumgebung und Betriebsstunden.

- Betriebsbedingungen und Betriebsdauer
Betrieb im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus für mehr als 5 Minuten.
Bei Abschluss wird der Innentrocknungsbetrieb gestartet.
Arbeitet max. ca. 90 Minuten.

- Die rechte Abbildung zeigt die Anzeige während des Innentrocknungsbetriebs.

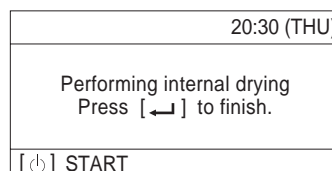
- Um die Bedienung während der Innentrocknung fortzusetzen,  /  drücken.

- Zum Stoppen des Innentrocknungsbetriebs

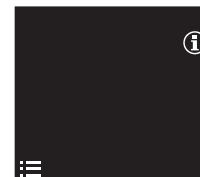
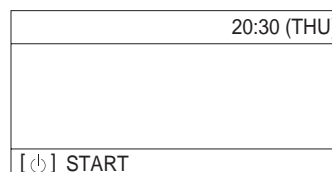
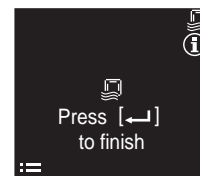
 /  drücken.

Wenn der Innentrocknungsbetrieb abgeschlossen wird und stoppt, erscheint im Display an der Fernbedienung die rechts dargestellte Anzeige.

CZ-RTC5B



CZ-RTC6*



HINWEISE:

- Der Innentrocknungsbetrieb kann nur mit der Kabel-Fernbedienung (CZ-RTC5B / CZ-RTC6*) aktiviert werden.
- Die Innentrocknungsfunktion ist nicht so ausgelegt, dass sie automatisch ausgeführt wird, auch dann nicht, wenn beim Kauf die Kabel-Fernbedienung (CZ-RTC5B / CZ-RTC6*) angeschlossen wird. Wie die Funktion auf EIN gesetzt wird, ist in der Bedienungsanleitung der Kabel-Fernbedienung (CZ-RTC5B / CZ-RTC6*) beschrieben.
- Wenn der Kühl- oder Entfeuchtungsbetrieb kürzer ausfällt als 5 Minuten, kann der Innentrocknungsbetrieb nicht durchgeführt werden.
- Die Luftfeuchtigkeit im Raum kann während des Innentrocknungsbetriebs manchmal ansteigen.
- Beim Stoppen des Kühl- oder Entfeuchtungsbetriebs öffnet sich die Klappe automatisch, und der Trocknungsbetrieb wird gestartet.

Fehlerdiagnose

Gehen Sie die nachstehenden Punkte durch, bevor Sie eine den Kundendienst anfordern.


		Symptom	Ursache / Maßnahme
Inneneinheit	Geräusch	Geräusch ähnlich fließendem Wasser ist während oder nach dem Betrieb zu vernehmen.	<ul style="list-style-type: none"> • Geräusch des in die Einheit fließenden Kältemittels • Geräusch des über die Ablaufleitung ausfließenden Wassers
		Knackgeräusch ist während des Betriebs oder beim Stoppen des Betriebs zu vernehmen.	<ul style="list-style-type: none"> • Durch Temperaturänderung von Bauteilen verursachtes Geräusch
	Geruch in der ausgeblasenen Luft während des Betriebs.		<ul style="list-style-type: none"> • Gebäude-, Zigaretten- und Kosmetikgerüche haben sich in der Klimaanlage angesammelt und entweichen im Luftstrom. • Das Innere der Einheit ist verschmutzt. (Den Händler hinzuziehen.)
	Wassertropfen sammeln sich beim Kühlbetrieb um den Luftauslass.		<ul style="list-style-type: none"> • Feuchtigkeit schlägt sich durch Kühlen des Luftstroms in Form von Tropfen nieder.
	Bei Kühlbetrieb tritt ein Nebelschleier auf.		<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Klimaanlage an einem Ort eingesetzt wird, wo starke Öldünste auftreten (z.B. in einem Restaurant), ist eine Reinigung erforderlich, da das Innere der Einheit (Wärmetauscher) verschmutzt ist. (Den Händler hinzuziehen.)
	Bei Heizbetrieb tritt ein Nebelschleier auf.		<ul style="list-style-type: none"> • Ein Enteisungsvorgang läuft ab.
	Das Gebläse läuft nach dem Stoppen des Betriebs eine Weile weiter.		<ul style="list-style-type: none"> • Das Gebläse fördert einen guten Betriebsablauf. • Das Gebläse läuft je nach Einstellung möglicherweise weiter, um den Wärmetauscher zu trocknen.
	Luftstromrichtung	Luftstromrichtung ändert sich beim Betrieb.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Ablufttemperatur bei Heizbetrieb niedrig ist, oder beim Entfrostonbetrieb, wird der Luftstrom automatisch horizontal ausgerichtet.
		Luftstromrichtung kann nicht eingestellt werden.	
		Luftstromrichtung kann nicht geändert werden.	
	Die Lamelle bewegt sich nach dem Ändern der Richtung mehrere Male.		<ul style="list-style-type: none"> • Die Lamelle bewegt sich einmal zur Standardposition und dreht sich dann zur eingestellten Ausblasrichtung.
	Staub tritt im Luftstrom aus.		<ul style="list-style-type: none"> • In der Inneneinheit angesammelter Staub wird ausgeblasen.
	Brummgeräusch ist hörbar.		<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist das Betriebsgeräusch der arbeitenden nanoe™ X-Funktion.
nanoeX wird nicht an der Fernbedienung angezeigt.		<ul style="list-style-type: none"> • Wurde nanoe™ X auf AUS gesetzt? → Auf EIN setzen. 	
⚠ nanoeX wird an der Fernbedienung angezeigt.		<ul style="list-style-type: none"> • nanoe™ X arbeitet nicht normal. (Den Händler hinzuziehen.) 	
Außeneinheit	Einheit arbeitet nicht (Sofort nach dem Einschalten / Sofort nach dem Stoppen und Fortsetzen des Betriebs.)		<ul style="list-style-type: none"> • Der Betrieb setzt wegen der Kompressor-Schutzschaltung erst nach ca. 3 Minuten ein.
	Ein Geräusch tritt bei Heizbetrieb auf.		<ul style="list-style-type: none"> • Ein Enteisungsvorgang läuft ab.
	Dampf tritt bei Heizbetrieb aus.		
	Der Lüfter dreht sich auch nach Stoppen des Betriebs mit der Fernbedienung weiter.		<ul style="list-style-type: none"> • Dies fördert das Betriebsverhalten.

Bevor Sie den Kundendienst anfordern

Symptom	Ursache	Maßnahme
Die Klimaanlage läuft nach dem Einschalten nicht an.	Stromausfall oder nach einem Stromausfall	Die EIN/AUS-Betriebstaste an der Fernbedienung drücken.
	Betriebstaste (Ein/Aus) befindet sich in Ausschaltstellung.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Schutzschalter nicht ausgelöst wurde, das Gerät einschalten. • Bei ausgelöstem Schutzschalter den Händler benachrichtigen, ohne das System einzuschalten.
	Sicherung durchgebrannt.	Den Händler hinzuziehen.
Schlechte Kühl- oder Heizleistung	Der Lufteinlass oder -auslass einer Innen- bzw. Außeneinheit ist mit Staub zugesezt.	Den Staub entfernen.
	Der Gebläseschalter steht auf „Niedrig“.*	Auf „Mittel“ oder „Hoch“ umschalten.*
	Ungeeignete Temperatureinstellung	Siehe „Energiespartipps“. (S. 5)
	Der Raum ist im Kühlmodus direktem Sonnenlichteinfall ausgesetzt.	
	Türen und/oder Fenster sind geöffnet.	
	Der Luftfilter ist zugesezt.	Siehe „Wartung“. (S. 7)
	Zu viele Wärmequellen im Raum im Kühlmodus.	So wenige Wärmequellen wie möglich und jeweils nur kurze Zeit verwenden.
Zu viele Personen im Raum im Kühlmodus.	Die Temperatureinstellung senken oder die Gebläsedrehzahl in „Mittel“ oder „Hoch“ ändern.*	

* Bezüglich der Gebläsedrehzahlanzeige an der Fernbedienung siehe Seite 13.

Wenn die Klimaanlage auch nach Durchgehen der Punkte unter „Bevor Sie den Kundendienst anfordern“ und „Fehlerdiagnose“ nicht richtig funktioniert

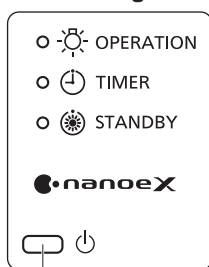
- Stellen Sie den Betrieb augenblicklich ein und schalten Sie die Einheit aus. Wenden Sie sich danach an Ihren Händler unter Angabe der Seriennummer und des Symptoms. Informieren Sie auch über das eventuelle Vorhandensein des Prüfzeichens  und der Buchstaben E, F, H, L, P in Kombination mit Ziffern auf dem LCD der Fernbedienung.
- Versuchen Sie niemals, die Klimaanlage selbst zu reparieren, da dies sehr gefährlich sein kann.

Notbetrieb

■ Ein einem der nachstehenden Fälle kann die Einheit durch Drücken der Nottaste der Anzeige vorübergehend betrieben werden.



- Die Fernbedienung ist ausgefallen.
- Die Batterien sind verbraucht (bei Verwendung der als Sonderausstattung erhältlichen kabellosen Fernbedienung)
- Die Fernbedienung ist verloren gegangen (bei Verwendung der als Sonderausstattung erhältlichen kabellosen Fernbedienung)

Anzeige



Nottaste

Beim Drücken der Nottaste wird die Einheit wie nachstehend betrieben.

- Betriebsmodus : AUTOMATISCH 
- Eingestellte Temperatur : 24°C
- Gebläsedrehzahl : Hoch 

Zu diesem Zeitpunkt leuchtet die Lampe OPERATION (BETRIEB) an der Anzeige der Inneneinheit auf.

Der Notbetrieb kann durch Drücken der Nottaste gestoppt werden.

VORSICHT

Die Nottaste darf nicht gedrückt gehalten werden.

Wenn diese Taste versehentlich gedrückt gehalten wird, begibt die Einheit sich in den Wartungsmodus.

Bei erneutem Drücken der Nottaste kehrt die Einheit in den Stopp-Modus zurück.




Sollte sie nicht in den Stopp-Modus zurückkehren, den Vertriebs Händler oder Servicehändler zu Rate ziehen.

Arbeitsweise

■ Heizleistung

- Diese Klimaanlage nutzt Außenluft zum Heizen, und ihre Heizleistung nimmt bei fallenden Außentemperaturen ab.
→ Sollte die Heizleistung nicht ausreichen, ist eine zusätzliche Heizeinrichtung zu verwenden.

■ Entfrostet

- Das Gerät kann den Entfrostungsbetrieb automatisch starten, um Eisbildung in der Außeneinheit zu beseitigen.
 - ① **Entfrostung startet:** Das Gebläse der Inneneinheit stoppt (oder läuft sehr langsam).
→ „“ (STANDBY) wird angezeigt.
 - ② **Heizbetrieb wird nach einigen Minuten wieder aufgenommen:** Das Gebläse der Inneneinheit verbleibt im Stillstand (oder läuft sehr langsam), bis die Wärmetauscherschlange in der Inneneinheit sich ausreichend aufgewärmt hat.
→ „“ (STANDBY) wird angezeigt.
 - ③ **Entfrostung ist abgeschlossen:** Das Gebläse der Inneneinheit läuft an.
→ „“ (STANDBY) verschwindet.

■ Entfeuchtungsbetrieb (DRY)

- Sobald die Raumtemperatur den eingestellten Wert erreicht, wird die Außeneinheit automatisch zyklisch ein- und ausgeschaltet.
- Wenn die Raumtemperatur sich an den eingestellten Wert annähert, wird die Gebläsedrehzahl automatisch auf „Brise“ (schwacher Luftstrom) herabgesetzt.

■ Im Falle eines Stromausfalls bei laufender Einheit

Die Einheit nimmt den Betrieb automatisch wieder auf. Die Einstellungen für den Betrieb, die vor dem Stromausfall vorlagen, werden wieder vorgegeben.

Aufstellung der anschließbaren Außeneinheiten

Europa

■ Kältemitteltyp: R32

Typ der Außeneinheit		36	50	60
PZH2	1-phasig	U-36PZH2E5	U-50PZH2E5	U-60PZH2E5
	3-phasig	–	–	–
PZ2	1-phasig	–	–	U-60PZ2E5
	3-phasig	–	–	–

Typ der Außeneinheit		71	100	125	140
PZH2	1-phasig	U-71PZH2E5	U-100PZH2E5	U-125PZH2E5	U-140PZH2E5
	3-phasig	U-71PZH2E8	U-100PZH2E8	U-125PZH2E8	U-140PZH2E8
PZ2	1-phasig	U-71PZ2E5	U-100PZ2E5	U-125PZ2E5	U-140PZ2E5
	3-phasig	–	U-100PZ2E8	U-125PZ2E8	U-140PZ2E8

Typ der Außeneinheit		36	50	60
PZH3	1-phasig	U-36PZH3E5	U-50PZH3E5	U-60PZH3E5
	3-phasig	–	–	–
PZ3	1-phasig	U-36PZ3E5	U-50PZ3E5	U-60PZ3E5
	3-phasig	–	–	–

Typ der Außeneinheit		71	100	125	140
PZH3	1-phasig	U-71PZH3E5	U-100PZH3E5	U-125PZH3E5	U-140PZH3E5
	3-phasig	U-71PZH3E8	U-100PZH3E8	U-125PZH3E8	U-140PZH3E8
PZ3	1-phasig	U-71PZ3E5	U-100PZ3E5	U-125PZ3E5	U-140PZ3E5
	3-phasig	–	U-100PZ3E8	U-125PZ3E8	U-140PZ3E8

Technische Daten

Inneneinheit

Wandmontage (Typ K3)



Modellbezeichnung		S-3650PK3E			S-6010PK3E			
Stromversorgung (Europa)		220 - 230 - 240 V~ 50 Hz						
Kühlkapazität	kW	3,6	4,5	5,0	6,1	7,1	9,5	
	BTU/h	12.300	15.400	17.100	20.800	24.200	32.400	
	Sensibel kW	3,0	3,5	3,9	4,8	5,3	6,5	
	Latent kW	0,6	1,0	1,1	1,3	1,8	3,0	
Heizkapazität	kW	4,0	5,2	5,6	7,0	8,0	9,5	
	BTU/h	13.600	17.700	19.100	23.900	27.300	32.400	
Elektrische Leistungsaufnahme Kühlen*		kW	0,020	0,030	0,035	0,060	0,060	0,075
Elektrische Leistungsaufnahme Heizen*		kW	0,020	0,030	0,035	0,060	0,060	0,075
Schall-druckpegel**	Hoch	dB(A)	35	38	40	47	47	49
	Mittel	dB(A)	31	34	36	44	44	45
	Niedrig	dB(A)	27	30	32	40	40	41
Schall-leistungspegel**	Hoch	dB(A)	51	54	56	63	63	65
	Mittel	dB(A)	47	50	52	60	60	61
	Niedrig	dB(A)	43	46	48	56	56	57
Geräteabmessungen (HxBxT)		mm	302x1.120x236	302x1.120x236	302x1.120x236	302x1.120x236	302x1.120x236	302x1.120x236
Nettogewicht		kg	13	13	13	14	14	14

Temperaturbereich nach Betriebszustand


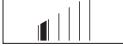
• Kühlmodus: 18°C~32°C Trockenkugel • Heizmodus: 16°C~30°C Trockenkugel

* Bei nanoe™ X „AUS“

** Gebläsedrehzahlanzeige an der Fernbedienung.

Hoch :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, CZ-RTC6*)

Mittel :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, CZ-RTC6*)

Niedrig :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, CZ-RTC6*)

Technische Daten

Außeneinheit

Single-Split-Außeneinheit (R32)

Europa	Modellbezeichnung	U-36PZH2E5	U-50PZH2E5	U-60PZH2E5
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz		
Kühlkapazität	kW	3,6	5,0	6,1
	BTU/h	12.300	17.100	20.800
Heizkapazität	kW	4,0	5,6	7,0
	BTU/h	13.600	19.100	23.900
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	43 / 44	45 / 48	46 / 49
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	62 / 64	64 / 68	65 / 69
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	695x875x320	695x875x320	695x875x320
Nettogewicht	kg	43	43	44

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -15°C~46°C Trockenkugel • Heizmodus: -20°C~24°C Trockenkugel

Europa	Modellbezeichnung	U-71PZH2E5	U-100PZH2E5	U-125PZH2E5	U-140PZH2E5
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz			
Kühlkapazität	kW	7,1	9,5	12,5	14,0
	BTU/h	24.200	32.400	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	8,0	9,5	14,0	16,0
	BTU/h	27.300	32.400	47.800	54.600
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	48 / 50	52 / 52	53 / 53	54 / 54
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	65 / 67	69 / 69	70 / 70	71 / 71
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	996x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340
Nettogewicht	kg	68	99	99	99

Europa	Modellbezeichnung	U-71PZH2E8	U-100PZH2E8	U-125PZH2E8	U-140PZH2E8
	Stromversorgung	380 - 400 - 415 V 3N~ 50 Hz			
Kühlkapazität	kW	7,1	9,5	12,5	14,0
	BTU/h	24.200	32.400	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	8,0	9,5	14,0	16,0
	BTU/h	27.300	32.400	47.800	54.600
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	48 / 50	52 / 52	53 / 53	54 / 54
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	65 / 67	69 / 69	70 / 70	71 / 71
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	996x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340
Nettogewicht	kg	68	99	99	99

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -15°C~46°C Trockenkugel (Typ 71)

: -15°C (-20°C)* ~46°C Trockenkugel (Typ 100, 125, 140)

* Der Betrieb bei -20°C ist in Rechnerräumen nur mit einer Leitungslänge von 30 m oder weniger möglich.

• Heizmodus: -20°C~24°C Trockenkugel

Nennbedingungen

Kühlen: Innen-Ansauglufttemp. 27°C Trockenkugel / 19°C Feuchtkugel. Außen-Ansauglufttemp. 35°C Trockenkugel.

Heizen: Innen-Ansauglufttemp. 20°C Trockenkugel. Außen-Ansauglufttemp. 7°C Trockenkugel / 6°C Feuchtkugel.

Europa	Modellbezeichnung	U-60PZ2E5	U-71PZ2E5	U-100PZ2E5	U-125PZ2E5	U-140PZ2E5
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz				
Kühlkapazität	kW	6,1	7,1	9,0	12,5	14,0
	BTU/h	20.800	24.200	30.700	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	6,1	7,1	9,0	12,5	14,0
	BTU/h	20.800	24.200	30.700	42.700	47.800
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	46 / 48	49 / 49	52 / 52	55 / 55	56 / 56
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	65 / 68	69 / 69	70 / 70	73 / 73	74 / 74
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	695x875x320	695x875x320	996x980x370	996x980x370	996x980x370
Nettogewicht	kg	44	44	90	94	94

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -10°C~43°C Trockenkugel • Heizmodus: -15°C~24°C Trockenkugel

Europa	Modellbezeichnung	U-100PZ2E8	U-125PZ2E8	U-140PZ2E8
	Stromversorgung	380 - 400 - 415 V 3N~ 50 Hz		
Kühlkapazität	kW	9,0	12,5	14,0
	BTU/h	30.700	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	9,0	12,5	14,0
	BTU/h	30.700	42.700	47.800
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	52 / 52	55 / 55	56 / 56
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	70 / 70	73 / 73	74 / 74
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	996x980x370	996x980x370	996x980x370
Nettogewicht	kg	90	94	94

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -10°C~43°C Trockenkugel • Heizmodus: -15°C~24°C Trockenkugel

Nennbedingungen

Kühlen: Innen-Ansauglufttemp. 27°C Trockenkugel / 19°C Feuchtkugel. Außen-Ansauglufttemp. 35°C Trockenkugel.

Heizen: Innen-Ansauglufttemp. 20°C Trockenkugel. Außen-Ansauglufttemp. 7°C Trockenkugel / 6°C Feuchtkugel.

Technische Daten

Außeneinheit

Single-Split-Außeneinheit (R32)

Europa	Modellbezeichnung	U-36PZH3E5	U-50PZH3E5	U-60PZH3E5
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz		
Kühlkapazität	kW	Siehe mit der Außeneinheit gelieferte Anleitung.		
	BTU/h			
Heizkapazität	kW			
	BTU/h			
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)			
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)			
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm			
Nettogewicht	kg			

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -15°C~46°C Trockenkugel • Heizmodus: -20°C~24°C Trockenkugel

Europa	Modellbezeichnung	U-71PZH3E5	U-100PZH3E5	U-125PZH3E5	U-140PZH3E5
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz			
Kühlkapazität	kW	7,1	9,5	12,5	14,0
	BTU/h	24.200	32.400	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	8,0	9,5	14,0	16,0
	BTU/h	27.300	32.400	47.800	54.600
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	48 / 50	52 / 52	53 / 53	54 / 54
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	65 / 67	69 / 69	70 / 70	71 / 71
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	996x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340
Nettogewicht	kg	65	98	98	98

Europa	Modellbezeichnung	U-71PZH3E8	U-100PZH3E8	U-125PZH3E8	U-140PZH3E8
	Stromversorgung	380 - 400 - 415 V 3N~ 50 Hz			
Kühlkapazität	kW	7,1	9,5	12,5	14,0
	BTU/h	24.200	32.400	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	8,0	9,5	14,0	16,0
	BTU/h	27.300	32.400	47.800	54.600
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	48 / 50	52 / 52	53 / 53	54 / 54
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	65 / 67	69 / 69	70 / 70	71 / 71
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	996x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340	1.416x940x340
Nettogewicht	kg	65	98	98	98

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -15°C~48°C Trockenkugel • Heizmodus: -20°C~24°C Trockenkugel

Nennbedingungen

Kühlen: Innen-Ansauglufttemp. 27°C Trockenkugel / 19°C Feuchtkugel. Außen-Ansauglufttemp. 35°C Trockenkugel.
Heizen: Innen-Ansauglufttemp. 20°C Trockenkugel. Außen-Ansauglufttemp. 7°C Trockenkugel / 6°C Feuchtkugel.

Europa	Modellbezeichnung	U-36PZ3E5	U-50PZ3E5	U-60PZ3E5	U-71PZ3E5
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz			
Kühlkapazität	kW	3,6	5,0	6,1	7,1
	BTU/h	12.300	17.100	20.800	24.200
Heizkapazität	kW	3,6	5,0	6,1	7,1
	BTU/h	12.300	17.100	20.800	24.200
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	46 / 47	46 / 46	47 / 48	48 / 49
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	64 / 66	64 / 64	64 / 65	66 / 68
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	619x824x299	619x824x299	695x875x320	695x875x320
Nettogewicht	kg	32	35	42	50

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -10°C~43°C Trockenkugel • Heizmodus: -15°C~24°C Trockenkugel

Europa	Modellbezeichnung	U-100PZ3E5	U-125PZ3E5	U-140PZ3E5	U-100PZ3E8	U-125PZ3E8	U-140PZ3E8
	Stromversorgung	220 - 230 - 240 V~ 50 Hz			380 - 400 - 415 V 3N~ 50 Hz		
Kühlkapazität	kW	9,0	12,5	14,0	9,0	12,5	14,0
	BTU/h	30.700	42.700	47.800	30.700	42.700	47.800
Heizkapazität	kW	9,0	12,5	14,0	9,0	12,5	14,0
	BTU/h	30.700	42.700	47.800	30.700	42.700	47.800
Schalldruckpegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	52 / 52	55 / 55	56 / 56	52 / 52	55 / 55	56 / 56
Schalleistungspegel (Kühlen/Heizen)	dB(A)	70 / 70	73 / 73	74 / 74	70 / 70	73 / 73	74 / 74
Geräteabmessungen (HxBxT)	mm	996x980x370	996x980x370	996x980x370	996x980x370	996x980x370	996x980x370
Nettogewicht	kg	83	87	87	83	87	87

Temperaturbereich nach Betriebszustand

• Kühlmodus: -10°C~43°C Trockenkugel • Heizmodus: -15°C~24°C Trockenkugel

Nennbedingungen

Kühlen: Innen-Ansauglufttemp. 27°C Trockenkugel / 19°C Feuchtkugel. Außen-Ansauglufttemp. 35°C Trockenkugel.

Heizen: Innen-Ansauglufttemp. 20°C Trockenkugel. Außen-Ansauglufttemp. 7°C Trockenkugel / 6°C Feuchtkugel.

Panasonic Corporation
<http://www.panasonic.com>

© Panasonic Corporation 2020

Authorised representative in EU
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

WEB-ACXF55-28650-DE
DC0920-0